BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Nr.:121/2024

Federführendes Amt: Controlling

Stadtrat

Verfasser: Herr Wenzel

Datum:30.10.2024

Gegenstand der Vorlage:

Überplanmäßige Ausgabe für die zusätzliche Finanzierung der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) - Beteiligung der Gesellschafter

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 5.7.5.01.5316100 Zuschüsse an öffentliche Sonderrechnungen HSB in Höhe von 97.500,00 € für das Jahr 2024.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
21.11.2024 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss				
05.12.2024 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

Freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.: 5.7.5.01.5316100 Zusch.öff. SondRechn. HSB

☐	keine finanziellen Auswirkungen	EUR
☐	Gesamteinnahmen* in Höhe von:	EUR
☒	Gesamtausgaben* in Höhe von:	97.500,00 EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung

keine einmalige Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr
(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern		X	
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken		X	
W2. Leben und Arbeiten verknüpfen		X	
W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen		X	
W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Soziale Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X	
S2. Bildung ganzheitlich leben		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen		X	
K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
K3. Vielfalt leben		X	
K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln		X	
K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Die HSB hat im Rahmen der Aufsichtsrat- und Gesellschafterversammlung am 24.09.2024, dem Gesellschafter gegenüber aufgezeigt, dass sie im Jahr 2024 ein Defizit von ca. 5,6 Mio. € erwartet. Im Rahmen der Revisionsverhandlungen mit dem Land Sachsen-Anhalt und dem Freistaat Thüringen wurde der HSB von beiden Aufgabenträgern eine finanzielle Unterstützung zur Deckung des prognostizierten Defizits für das Jahr 2024 zugesichert. Diese Zusicherung der zusätzlichen Finanzierung wird nur realisiert, sofern auch die Gesellschafter der HSB einen zusätzlichen Beitrag leisten.

Beide Länder werden einen Großteil des Defizites ausgleichen. Für die Gesellschafter der HSB verbleibt noch ein zu finanzierender Betrag von 750.000 €. Die Stadt Wernigerode hält einen Gesellschafteranteil von 13 % an der HSB. Der zusätzliche Zuschuss beläuft sich somit auf 97.500 €.

Die Stadt Wernigerode leistet aktuell einen Zuschuss in Höhe von 199.403 € pro Jahr. Dies ist im Gesellschaftervertrag der HSB im § 27 verankert und durch die Finanzierungsvereinbarung vom 10.06.2020 (BV 045/2019) geregelt.

Die Gesellschaft hat weiterhin aufgezeigt, dass im Jahr 2025 ebenfalls mit einem Defizit in ähnlicher Höhe zu rechnen ist. Zur Gegensteuerung wird ein Gutachten beauftragt, das den gesamten Betrieb und die Organisation untersuchen soll. Für die Jahre ab 2026 stehen neue Verhandlungen zur langfristigen Finanzierung durch die Länder Sachsen-Anhalt und Thüringen an. Eine erhöhte Finanzierung für 2025 ist in der Haushaltplanung für 2025 berücksichtigt worden.

Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen im Bereich:

6.1.2.01.5517999 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Kassenkredite 97.500 €

Kascha
Oberbürgermeister